

Protokoll der 3. Mitgliederversammlung des Vereins Gschaader Dorftreff e.V.

Zeit: 16.01.2015 17:30 – 19:30

Ort: Dorftreff, Feuerwehrhaus Großgeschaidt

Das Protokoll folgt der Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
erfolgte durch den 1. Vorstand Reinhold Hetzner
2. Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers
Als Protokollführer wurde Olaf Bernstrauch ernannt.
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
Die Einladung mit Tagesordnung wurde am 23.12.2014 durch Reinhold Hetzner fristgerecht an alle Mitglieder versandt.
Von den 32 Mitgliedern waren 14 anwesend (Anlage 1). Die lt. Satzung vorgeschriebene Mindestbeteiligung von 25% der Mitglieder wurde somit deutlich übertroffen. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
4. Genehmigung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wurde ohne Gegenstimme genehmigt. Es wurden keine weiteren Anträge gestellt.
5. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
Der Rechenschaftsbericht 2014 wurde vom stellvertretenden Vorstand Andrea Schiel vorgestellt (Bildersammlung der Highlights aus 2014) und ist auf der Internetseite www.grossgeschaidt.de abrufbar. Zur Vervollständigung der Bildersammlung werden alle Mitglieder gebeten, dem Vorstand weitere Bilder zur Verfügung zu stellen (Bilder von Feuerzangenbowle ggf. bei P. Krüger vorhanden → Reinhold).
Diese Bilder sollen auch für den 3. Bildband des Gschaader Dorftreffs genutzt werden.

Generell konnte bestätigt werden, dass die Räumlichkeiten sehr gut genutzt werden (regulärer Dorftreff jeden Freitagabend, Stammtisch jeden Sonntagabend, ...). Außerdem stehen die Räumlichkeiten für Sonderevents wie Pflanzentauschbörse, Public Viewing, ... zur Verfügung.

Die Internetseite läuft dank Peter Eck seit Sommer 2014 ohne Probleme.

Trotz der vielfältigen Aktionen ist der Dorftreff noch nicht in der Breite bei der Gschaader Bevölkerung angekommen. Ebenso ist die Integration der Neuen nicht wirklich gelungen. Deshalb sollen auch wieder besonders vielversprechende Aktionen wiederholt werden (z.B. Alt trifft Neu, Pflanzentauschbörse, ... → siehe Punkt 12). Auch dem Fernbleiben der Seniorenrunde soll nachgegangen werden (C. Maierl).

6. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
Der Rechenschaftsbericht wurde von der Kassiererin Boja Marshall vorgestellt. Alle Kredite wurden zurückgezahlt. Am 31.12. verfügte der Verein ein Barvermögen von 2463,77 EUR. Weitere Details sind Anlage 2 zu entnehmen.

Da der Gesamtumsatz aus der unternehmerischen Betätigung (also nicht die klassischen Mitgliedsbeiträge und Spenden) 2014 unter 17.500 Euro unter 17.500 EUR lag, kann der Verein auch weiterhin als Kleinunternehmer auf die Umsatzbesteuerung verzichten. Gleichzeitig natürlich auch auf den Abzug von Vorsteuern (siehe Anlage 3).

Aufgrund der guten Finanzlage wurde entschieden, dass die Wirte an den jeweiligen Abenden ihre Getränke gratis bekommen.

Künftig sind die von Boja vorbereiteten Umschläge zur Abrechnung der Kasse zu verwenden.

7. Bericht der Kassenprüfer
Der Kassenbericht wurde von Christian Maierl und Peter Eck geprüft.
Fazit: Die Prüfung der Buchführung ergab keine Beanstandungen. Die Ausgaben erfolgten grundsätzlich nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsmäßig festgelegten Vereinszweck. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach dem Ergebnis der pflichtmäßigen Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung (weitere Details siehe Anlage 4).
8. Aussprache zu den Berichten
Die Berichte wurden ohne Gegenstimmen von den Teilnehmern genehmigt.
Nach Vorstellung des Berichtes der Kassenprüfer wurde die Kassiererin einstimmig entlastet.
9. Entlastung des Vorstandes
Der Vorstand (Vorsitzender Reinhold Hetzner, Stellvertreter Andrea Schiel und Ferdinand Schunder, Schriftführer Olaf Bernstrauch) wurde einstimmig entlastet. Für die Kassiererin erfolgte eine separate Entlastung (siehe 8.)
10. Wahl eines neuen Vorstandes

Als Wahlvorstand wurden Reinhard Kimpel und Robert Degert einstimmig gewählt.

Als Kandidat für den 1. Vorstand wurde Reinhold Hetzner vorgeschlagen. Es gab keinen Gegenkandidat. Die Wahl zum 1. Vorstand erfolgt einstimmig.

Als stellvertretende Vorstände wurden Andrea Schiel und Christian Maierl einstimmig gewählt. Es gab keine weiteren Kandidaten. Ferdinand Schunder hatte aus persönlichen Gründen nicht mehr als stellvertretender Vorsitzender kandidiert.

Des Weiteren wurde Boja Marshall als Kassiererin und Olaf Bernstrauch als Schriftführer einstimmig bestätigt.

11. Abberufung und Wahl der neuen Kassenprüfer
Die Kassenprüfer wurden einstimmig abberufen. Als neue Kassenprüfer wurden Ferdinand Schunder und Peter Eck einstimmig gewählt.
12. Bericht über die Vereinsziele (Aktionen) für das laufende Jahr
Neben den regulären Terminen an jedem Freitag ab 19:00 sind für 2015 folgende Highlights vorgesehen:

02.01.2015	Feuerzangenbowle, Christian
ab 30.01.2015	Schafkopfkurs Anfängerkurs (5mal), 17.30 Uhr
13.02.2015	Fasching im Dorftreff, jeder der maskiert kommt, erhält ein Freigetränk
27.02.2015	Die Gschaader Gemeinderäte informieren (Udo und Hans)
28.02.2015	Ahnenforschung mit Peter Eck
13.03.2015	Bockbierfest; jeder der in Dirndl/Tracht kommt, erhält ein Freigetränk; Männer Happy Hour 19-21 Uhr
17.04.2015	Cocktailabend; Frauen-Happy Hour 19-21 Uhr
22.05.2015	Alt trifft Neu und Musik von Christian!!!
26.06.2015	Bowle-Abend (mit persönlicher Einladung der Alt trifft Neu Gäste)
???	Matjeshering-Abend
17.07.2015	Info-Vortrag über das Dorf
24.07.2015	Dorfführung mit Herrn Glückert
21.08.2015	Pool-Party
11.09.2015	Zweijähriges mit 50l Freibier und Schnittchen
09.10.2015	Zeitmanagement
März	Matjesabend
Sept./Okt.	Flammkuchen/Zwiebelkuchen und Federweißer

Weitere Aktionen sind derzeit in Diskussion (Fotoabend Chile, Mädchenbasteln, WLAN Party, Kinderfasching 2016, ...), der Vorstand steht Vorschlägen jederzeit offen gegenüber.

13. Aussprache über die Vereinsziele (Aktionen)

Die Vereinsziele für 2015 wurden diskutiert, Vorschläge der Mitglieder sind in o.g. Liste bereits berücksichtigt. Zu den Aktionen für 2015 gab es keine Gegenstimmen.

14. Satzungsgemäß gestellte Anträge (einzeln aufführen)

Es wurden weder vorab noch in der Mitgliederversammlung weitere Anträge gestellt.

Weitere besprochene Themen:

Büchertauschbörse: Damit die Ablage frei bleibt, wird das Regal unterhalb der Ablage im Laufe des Jahres noch erweitert. Der Vorschlag, einen Schrank mit Büchern außerhalb des Dorftreffs aufzustellen, wurde abgelehnt. Somit werden alle Tauschwilligen motiviert, den Dorftreff aufzusuchen.

Es wurde einstimmig entschieden, auch in den Sommermonaten die Öffnungszeiten unverändert zu lassen. Es obliegt den Wirten zu entscheiden, ob bei schwachem Besuch bereits beide Wirte ab 19:00 anwesend sein sollen.

Die Feuerwehr bestellt und finanziert einen Schrank unterhalb der Treppe, der u.a. für die leeren Kästen genutzt werden kann.

Die Angebote im Dorftreff (z.B. Biervielfalt) wird in der nächsten Vorstandssitzung diskutiert und entschieden.

Einmal im Monat sind durch die Wirte Kühlschrank und Schänke auszuleeren und zu reinigen. Des Weiteren sind die benutzten Handtücher nach jedem Dienst mitzunehmen, zu waschen und wieder zurückzubringen. Die Wirte werden ebenfalls gebeten, den Mülleimer zu leeren.

Im Frühjahr wird im Feuerwehrhaus eine Aufräumaktion stattfinden, an der sich Vertreter aller Vereine beteiligen.

Großgescheidt, 22.01.2015

gez. Olaf Bernstrauch